

**„Sich auf zeitgenössische Kunst einzulassen, könnte lustvoll sein!“
BIENNALE AUSTRIA und Kulturverein ((stereo))**

Im Oktober 2009 wurde die Partnerschaft des Kulturverein ((stereo)), Klagenfurt/Kärnten und der BIENNALE AUSTRIA – Verein zur Förderung zeitgenössischer KünstlerInnen beschlossen. Zeitgenössische Kunst wird des Öfteren als anstrengend, nicht begreifbar, elitär oder gar als „teurer Mist“ bezeichnet. Durch die in der ((stereo)) backstage Galerie direkte Konfrontation mit den Arbeiten der KünstlerInnen und vor allem mit den KünstlerInnen, könnte der Umgang mit zeitgenössischer Kunst etwas selbstverständlicher und vor allem lustvoller werden. Für 2010 ist eine Ausstellungsreihe zum Thema „*time is...//Positionen zur Zeit*“ mit insgesamt 6 Ausstellungen im ((stereo)) backstage geplant. Die Ausstellungsausschreibung erfolgt international. Als Kuratorinnen konnten Mag. Denise Parizek und Judith Frisch-Wurth, MAS gewonnen werden.

Der Kulturverein ((stereo)) ist seit Oktober 2005 ein Bestandteil der alternativen Kulturszene in Klagenfurt. Am Viktringer Ring 39 werden nicht nur Stars der internationalen Musikszene nach Kärnten geholt, sondern auch KünstlerInnen aus anderen Kunstsparten viel Raum geboten.

((stereo)) backstage ist nicht nur fixer Bestandteil der Langen Nacht der Museen, sondern ermöglichte einigen jungen zeitgenössischen KünstlerInnen Ihre Arbeiten in Klagenfurt zu präsentieren.

Der Verein BIENNALE AUSTRIA hat sich als Ziel gesetzt, KünstlerInnen im Bereich Marketing und Öffentlichkeitsarbeit zu unterstützen. Mit dem web portal BIENNALE AUSTRIA wurde im Juli 2008 ein erster Schritt gesetzt.

Jetzt erfolgte der zweite Schritt. „Das beste Marketing und die beste Öffentlichkeitsarbeit für zeitgenössische KünstlerInnen ist, die Arbeiten sichtbar und begreifbar zu machen“, Elisabeth Rass (BIENNALE AUSTRIA).

Kontakt und Information zum Kulturverein ((stereo)): <http://www.stereoclub.at>, office@stereoclub.at, Marina-Anna Virgolini

Kontakt und Information zum Verein BIENNALE AUSTRIA: <http://www.biennaleaustria.org>, office@biennaleaustria.org, Elisabeth Rass